



## Informationen für Lehrlinge aus Baden-Württemberg und Bayern

Wohin soll es gehen?

- Österreich - Italien - Liechtenstein – Schweiz (Förderung für Schweiz nur bei gegenseitigem Austausch\*)

Voraussetzung für Teilnahme und Förderung:

- Auszubildende, deren Ausbildungsverhältnis bei einer IHK oder HWK registriert ist, in der Regel ab dem 2. Ausbildungsjahr.
- AbsolventInnen einer anerkannten Berufsausbildung bis zu 12 Monat nach ihrem Abschluss.
- Austauschdauer von min. 14 Tagen (mind. 10 Arbeitstage und 12 Tage vor Ort) bis max. 28 Tage – ohne Unterbrechung. Reisetage werden ebenfalls gefördert und sollen angeführt werden.

Anmeldung und Vorbereitung:

- Anmeldung mit dem xchange-Formular auf der Homepage ([www.xchange-info.net](http://www.xchange-info.net)).
- Wenn ein Aufnahmeplatz gefunden ist, nehmen die beiden Unternehmen Kontakt auf und klären die Ausbildungsziele und Erwartungen ab.
- In gegenseitiger Abstimmung wird die Lernvereinbarung (Formular auf der Homepage unter Downloads) ausgefüllt und an die xchange-Projektleitung ([veigl.xchange@aon.at](mailto:veigl.xchange@aon.at)) gesendet.
- Die weitere Abwicklung der Kostenerstattung aus dem Erasmus-Programm der EU wird durch die Partnerorganisation sequa durchführt.
- Sequa erstellt einen Teilnehmervertrag und sendet diesen dem Azubi zu.

Der Aufenthalt:

- Der Azubi legt den Teilnehmervertrag seiner eigenen Firma und der Aufnahmefirma zur Unterschrift vor. Ebenso sorgt er für die Bestätigung durch die Aufnahmefirma.
- Eine Unterbrechung des Lernaufenthaltes für Wochenendfahrten nach Hause ist im Programm nicht vorgesehen. Die Teilnehmer sollen ja neben der Arbeitswelt auch die Kultur des Gastlandes kennenlernen. Eine Unterbrechung verwirkt die Zuschussfähigkeit.

Nach dem Praktikum:

- Der Azubi sendet den unterschriebenen Vertrag sowie sämtliche Unterlagen an sequa. Er erhält eine elektronische E-Mail von EU Erasmus+Datenbank und muss hier seinen Bericht erstellen und absenden. Wenn alle Unterlagen bei sequa eingegangen sind und der Bericht im Mobilitätstool ist, überweist sequa den Förderbetrag.

Förderung:

		Tag 1 - 14	Tag 15 - 28
Österreich		29,00 €/Tag	20,00 €/Tag
Italien		29,00 €/Tag	20,00 €/Tag
Liechtenstein		28,00 €/Tag	20,00 €/Tag
Fahrtkosten bis 100 km: keine Vergütung			
Fahrtkosten ab 100 km: 180,00 € pauschal			

\*Austausche in die Schweiz werden aus dem Fonds der CH-Stiftung finanziert, vorausgesetzt ist, dass auch ein Lehrling aus der Schweiz nach Deutschland geht.

Weitere Infos bei ihrer regionalen Ansprechstelle (siehe Homepage) oder [veigl.xchange@aon.at](mailto:veigl.xchange@aon.at).